

Arbeitsblatt 1:**Filmpraxis: Wie die Bilder laufen lernen**

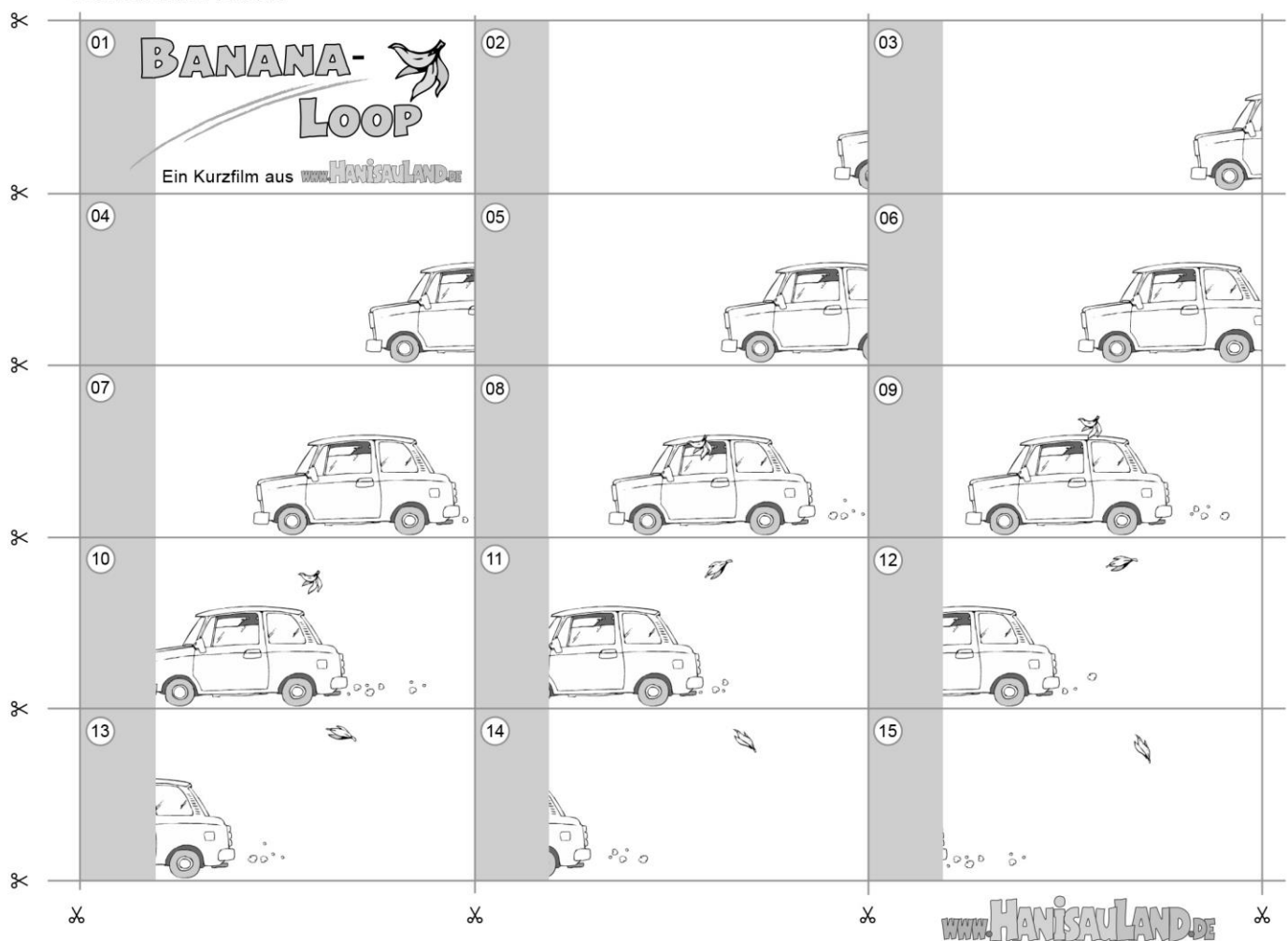
Vor über 120 Jahren wurde das Kino erfunden. Doch bis man wusste, wie man die Bilder auf der Leinwand zum Laufen bringen kann, wurde jede Menge ausprobiert und entwickelt. Ein Vorläufer des Kinos ist das Daumenkino.

Ein Daumenkino besteht aus vielen verschiedenen Einzelblättern. Deswegen wird es auch Abblätterbuch genannt.

Auf jedem Einzelblatt des Daumenkinos befindet sich ein Bild. Wenn du diese Bilder miteinander vergleichst, wirst du sehen, dass sich von einem Bild zum nächsten immer nur eine Kleinigkeit verändert. Wenn man die einzelnen Bilder des Daumenkinos schnell hintereinander abblättern lässt, sieht es so aus, als würden sich die Bilder bewegen.

Warum ist das so? Unser Gehirn kann das, was wir sehen, nicht schnell genug verarbeiten. Aus diesem Grund verschmelzen die Einzelbilder in unserer Wahrnehmung zu einer Bewegung. Auch der Film funktioniert nach diesem Prinzip.

„BANANA-LOOP“ - Daumenkino / Teil 1



So sieht eine Bastelvorlage für ein Daumenkino aus.

© HanisauLand.de – Politik für dich / Bundeszentrale für politische Bildung; Zeichner: Stefan Eling

Arbeitsblatt 1:**Filmpraxis: Wie die Bilder laufen lernen****Aufgaben**

- Schneide die abgedruckten Kärtchen der leeren Vorlage aus und sortiere sie nach den abgebildeten Zahlen.
- Überlege dir eine einfache Bewegung, die du mit deinem Daumenkino erzählen möchtest. Zum Beispiel:
 - ein Ball, der von links nach rechts fliegt
 - ein Männchen das nach oben und unten hüpf
 - eine Sonne, die auf und wieder untergeht oder
 - ein Gesicht, das erst lustig und dann traurig guckt.
- Male auf das erste Kärtchen den Anfang der Bewegung und auf das letzte Kärtchen das Ende.
- Male auf die anderen Kärtchen Stück für Stück einen Teil der Bewegung. Achte darauf, dass du das Bild in jeder Zeichnung nur ein ganz klein wenig veränderst.
- Lege alle Kärtchen sauber und in der richtigen Reihenfolge aufeinander. Deine Lehrerin oder dein Lehrer hilft dir, die Blätter zusammenzutackern.
- Schreibe deinen Namen auf die Rückseite.
- Viel Spaß mit deinem Daumenkino!

Tipps und Tricks

- Wähle eine einfache Bewegung aus.
- Suche dir etwas aus, das du gut zeichnen kannst und was mit wenigen Strichen zu malen ist. Du musst nämlich sehr viele Bilder malen.
- Wenn du mit einem Bleistift arbeitest, kannst du radieren, wenn du dich vermalt hast.